[Weitere Angaben: https://westfalen.museum-digital.de/object/4748 vom 01.05.2024]

Objekt:	Siebschüssel
Museum:	Städt. Hellweg-Museum Geseke Hellweg 13 59590 Geseke 0152 33 59 33 72 info@arens-glasgestaltung.de
Sammlung:	Hausrat
Inventarnummer:	0000.61

Beschreibung

Alte Bezeichnungen für eine Siebschüssel lauten Durchschlag und Seitopf. Diese irdene Siebschüssel besteht aus einem hell rötlich gebrannten Scherben und wurde mit einer gelbbraunen Glasur versehen. Sie hat einen flachen Boden. Der Gefäßkörper weitet sich nach oben und ist leicht gewölbt. Die Siebschüssel hat einen nach außen ausgestellten Randwulst. Am Rand befindet sich ein horizontal angesetzter Henkel und ein Daumengriff. In den Spiegel und der Fahne der Siebschüssel wurden exakt angeordnete Löcher eingefügt. Für deren Positionierung nutzte der Hersteller auf der Scheibe innen umlaufende Einritzungen.

Grunddaten

Material/Technik:	Ton / gebrannt & glasiert (Scheibenware)
Maße:	H 12,7 cm; D 27,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1851-1900
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Durchschlag (Küchengerät)
- Geschirr (Hausrat)
- Hausrat
- Küche
- Sieb
- Siebschüssel

- Ton (Bodenart)